



<https://verdi-bub.de/seminar/3535>

## Themenplan

# Arbeitszeit spezial: Ständige Erreichbarkeit in der Arbeitswelt

## Entgrenzung von Arbeit und Freizeit – wenn aus Selbstbestimmung Selbstaussbeutung wird

Überblick über die Rechtsgrundlagen und individuellen Ansprüche der Beschäftigten zur sozialverträglichen und lebenszeitorientierten Arbeitszeit- und Dienstplangestaltung

Gesellschaftspolitische Bedeutung einer sozialverträglichen und mitarbeiter\*innenorientierten Arbeitszeitgestaltung

Interessen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer\*innen bei der Arbeitszeitgestaltung (Problemlagen, z.B. Konflikte, Personalknappheit)

Gesicherte arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse, Aspekte und Empfehlungen zur Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf sowie zum alters- und altersgerechten Arbeiten

Fürsorgepflichten des Arbeitgebers und Schutzzweck gesetzlicher Regelungen, wie u.a. des ArbZG (bei der Arbeitszeiterfassung) und des Arbeitsschutzgesetzes (spezielle Gefährdungsbeurteilungen)

Akteure der betrieblichen Arbeitszeit- und Dienstplangestaltung

Entgrenzung der Arbeit durch Formen von mobiler Arbeit und „Rufen aus dem Frei“ – Ursachen und Folgen für die Beschäftigten

Erfordernisse an betriebliche Rahmenbedingungen und Anforderungen an eine sozialverträgliche und lebenszeitorientierte Arbeitszeit- und Dienstplangestaltung, z.B.:

- :: Personalplanung und Personalausstattung
- :: Arbeitsorganisation und Arbeitsumfeld (z.B. Einrichtungen zur Kinderbetreuung)
- :: Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf
- :: Mitarbeiter\*innenorientierte Arbeitszeitpolitik vor dem Hintergrund des demografischen Wandels

Familiengerechte Arbeitszeitpolitik: Ein Beitrag zu mehr Geschlechtergerechtigkeit

Die Rolle der gesetzlichen Interessenvertretung

Anforderungen der Beschäftigten an die Dienstplangestaltung in verschiedenen Lebensphasen – Gestaltungsmöglichkeiten

Mögliche Arbeitszeitmodelle zur sozialverträglichen und lebenszeitorientierten Dienstplangestaltung – Praxisbeispiele

Instrumente zur flexiblen und mitarbeiter\*innenorientierten Dienstplan- und Arbeitszeitgestaltung (z.B. Arbeitszeitkonten)

Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeiten der Interessenvertretung: Inhalte einer Betriebs- bzw. Dienstvereinbarung zur sozialverträglichen Arbeits- und Dienstgestaltung; Maßnahmen, die der Auflösung der Grenzen zwischen Erwerbsarbeit und Privatleben entgegenwirken